

18. Staatsmeisterschaft der Waldarbeit in Wieselburg/E.

Am 25. und 26. April 2019 fand die **18. Staatsmeisterschaft der Waldarbeit** für SchülerInnen und StudentInnen in der **HBLFA Francisco Josephinum** statt.

Die Hausherren durften diesmal 21 Mannschaften (17 Burschen/5 Mädchen) und insgesamt 86 TeilnehmerInnen in Wieselburg begrüßen, die sich den Herausforderungen in den Disziplinen Fallkerb/Fällschnitt, Präzisionsschnitt, Kettenwechsel und Kombinationsschnitt stellten. Für den Finalbewerb Entasten waren nur mehr die besten 12 Schüler qualifiziert, welcher dann für die Entscheidung über den Staatsmeistertitel in der Einzelwertung ausschlaggebend war.

Diesen sicherte sich schließlich Michael Gritsch aus der HBLA Bruck/Mur vor Hermann Penker, ebenfalls aus Bruck, und Jakob Schabus aus der Forstfachschule Traunkirchen.

Magdalena Kalcher aus der LFS und Agrar HAK Althofen führte die Mädchen-Einzelwertung vor Rebecca Keindl aus der HBLA Bruck/Mur und Magdalena Gölss aus der HBLFA Francisco Josephinum an.

In der Mannschaftswertung der Burschen siegte die HBLA Bruck/Mur vor der LFS Litzlhof und der LFS Hohenlehen.

Das Siegerteam bei den Mädchen kam aus der HBLA Bruck/Mur, gefolgt von den Schülerinnen der LFS Kirchberg am Walde und der HBLFA Francisco Josephinum.

Aufgrund der Mannschaftssiege der Mädchen und Burschen aus der HBLA Bruck/Mur werden diese Österreich bei der kommenden Europameisterschaft in Schweden vertreten. Europea Austria hat in Vertretung von Hr. DI Thomas Ochsenhofer in bereits bewährter Weise den Siegerteams eine finanzielle Unterstützung bei der Siegerehrung überreicht.

Herrliches Frühlingswetter und das wunderbare Ambiente des Schlossparks sorgten für eine eindrucksvolle Veranstaltung, die allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern in nachhaltiger Erinnerung bleiben wird. Peter Gützer, Karl Landstetter und Gerhard Himself, die für die Vorbereitung und Organisation des Wettkampfes verantwortlich waren, gratulieren allen Schülerinnen und Schülern zu den guten Leistungen und bedanken sich auch bei Markus Wilfinger für die Gesamtkoordination der Staatsmeisterschaften!